



COMUNE DI BRNZOLO
GEMEINDE BRANZOLL

PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO
AUTONOME PROVINZ BOZEN

UFFICIO / AMT :
PERSONALE
PERSONAL

GESUCH EINTRAGUNG IN DIE RANGORDNUNG FÜR DIE BEFRISTETE AUFNAHME ALS VERWALTUNGSBEAMTER/IN - V. FUNKTIONSEBENE

Der/die unterfertigte	<input type="text"/>		
geboren in	<input type="text"/>	am	<input type="text"/>
wohnhaft in	<input type="text"/>	(Prov. _____)	PLZ. <input type="text"/>
Str.	<input type="text"/>	Nr.	<input type="text"/>

IN KENNTNIS DER BESTIMMUNGEN LAUT ART. 76 DES DPR 28.12.2000, NR. 445 UND DES ART. 495 DES ST.G.B. BEI UNWAHREN ANGABEN, SOWIE DES VERFALLS DER VERGÜNSTIGUNGEN DURCH EINE MASSNAHME, DIE INFOLGE EINER WAHRHEITSWIDRIGEN ERKLÄRUNG GENEHMIGT WURDE (ART. 75 DES D.P.R. 28.12.2000 N.445)

ERSUCHT UM ZULASSUNG ZU DER RANGORDNUNG FÜR DIE BEFRISTETE AUFNAHME ALS VERWALTUNGSBEAMTER/IN V. FUNKTIONSEBENE, UND ZU DIESEM ZWECK ERKLÄRT DER/DIE UNTERFERTIGTE IM SINNE DER ART. 46 UND 47 DES D.P.R. 28.12.2000, NR. 445 FOLGENDES:

ABSCHNITT A

1) Vor- und Zunamen	<input type="text"/>					
2) dass er/sie in	<input type="text"/>	am	<input type="text"/>	geboren ist		
3) dass er/sie in	<input type="text"/>	in der	<input type="text"/>	- Straße, Nr.	<input type="text"/>	ansässig ist
4) Telefonnummer:	<input type="text"/>					
5) E-mail-Adresse (eventuell PEC-Adresse)	<input type="text"/>					
6) Steuernummer	<input type="text"/>					



COMUNE DI BRNZOLO
GEMEINDE BRANZOLL

PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO
AUTONOME PROVINZ BOZEN

UFFICIO / AMT
PERSONALE
PERSONAL

- 7) dass er/sie italienische/r Staatsbürger/in ist und dass er/sie im Genuss des aktiven Wahlrechtes ist und in den Wählerlisten der Gemeinde eingetragen ist;
- dass er/sie italienische/r Staatsbürger/in ist und dass er/sei aus folgenden Gründen nicht in den Wählerlisten eingetragen ist.
- dass er/sie Bürger/in eines anderen EU-Staates ist:
- dass er/sie Bürger/in eines anderen Staates ist
- 8) und in diesem Fall:
- Familienangehörige/r von EU-Bürger/innen zu sein und das Aufenthaltsrecht oder das Daueraufenthaltsrecht erworben zu haben (Art. 38 des Legislativdekretes vom 30.03.2001, Nr. 165, das vom Gesetz vom 06.08.2013, Nr. 97) abgeändert ist: Angabe der Staatsbürgerschaft des Familienangehörigen
- Inhaber einer langfristigen EG-Aufenthaltsberechtigung zu sein oder einen Flüchtlingsstatus bzw. subsidiären Schutzstatus zu besitzen
- zivile und politische Rechte auch im Zugehörigkeits- oder Herkunftsstaat zu besitzen JA NEIN
- nicht im Besitz der zivilen und politischen Rechte zu sein:
- 9) dass er/sie ledig verheiratet oder anderes ist
- 10) dass er/sie Nr. zu Lasten lebende/s Kind(er) hat
- 11) dass er/sie **nie** strafrechtlich verurteilt wurde
- dass gegen ihn/sie folgende Strafurteile ausgesprochen wurden
- 12) dass er/sie nie von einer öffentlichen Verwaltung abgesetzt oder des Dienstes enthoben worden ist
- 13) dass er/sie der Kategorie von Personen mit Behinderung mit % Invalidität angehört und:
- dass er/sie, aufgrund seiner/ihrer Behinderung (mit geeigneten Bescheinigungen) folgendes benötigt:
- mehr Zeit und/oder
- folgende Hilfsmittel für die Ausarbeitung der Prüfungsarbeiten:
- 14) im Verzeichnis laut Art. 8 des Gesetzes Nr. 68 vom 12.03.1999 eingetragen zu sein
- 15) Anrecht auf den Stellenvorbehalt zu haben, da Freiwilliger der Streitmächte, wie vom Art. 1041, Abs. 3 und 4 und von Art. 678, Abs. 9 des Legislativdekretes Nr. 66 vom 15.03.2010, vorgesehen;
- 16) dass er wie folgt die Wehrdienstpflicht erfüllt hat:
- ART DES GELEISTETEN DIENSTES (Wehrdienst, Wiedereinberufung zum Wehrdienst, Zivildienst oder Militärsatzdienst, usw.) Funktionsrang oder Rangstufe
- effektiver Zeitraum des geleisteten Dienstes vom bis zum
- dass er die Wehrdienstpflicht aus folgenden Gründen nicht erfüllt hat:



17) dass er/sie im Besitz des folgenden gültigen Führerscheins ist:

Führerschein Kategorie „“, ausgestellt in am Nr.

18) dass er/sie im Besitz folgenden Zweisprachigkeitsnachweises ist:

- C1 (ehem. Niveau A)
- B2 (ehem. Niveau B)
- B1 (ehem. Niveau C)
- A2 (ehem. Niveau D)

19) dass er/sie im Sinne und für die Belange des Art. 20 des DPR vom 26.07.1976, Nr. 752 die vorgesehene Prüfung in folgender Sprache ablegen will:

- italienisch
- deutsch

20) dass er/sie die Bedingungen, die in der zur Zeit der Ernennung geltenden und künftigen Personalordnungen enthalten sind, vorbehaltlos annimmt

21) dass er/sie sich verpflichtet, die Änderungen der Adresse bis zur Beendigung des Wettbewerbs der Verwaltung mitzuteilen

22) dass er/sie aufgrund von staatlichen oder anderen gesetzlichen Bestimmungen den geschützten Kategorien angehört, für welche ein Stellenvorbehalt, Vorrang- oder Vorzugstitel vorgesehen ist.

23) dass er/sie der Antrag auf Aufnahme in die Rangliste mittels PEC vorlegt und die Bescheinigung über die Zugehörigkeit zur Sprachgruppe, ausgestellt am , dinglich spätestens bis zum Datum der mündlichen Prüfung, einreicht wird.

N.B. Für die in den Abschnitten B, und C dieses Zulassungsgesuches angeführten Erklärungen betreffend persönliche Zustände, Tatbestände oder Fähigkeiten, die aus Verzeichnissen oder öffentlichen Registern hervorgehen, die von einer öffentlichen Verwaltung geführt oder aufbewahrt werden, muss die Verwaltung angegeben werden, bei welcher die Unterlagen aufliegen.

ABSCHNITT B – STUDIENTITEL

24) dass er/sie im Besitz folgender Studientitel ist:

Verzeichnis der Studientitel (z.B. Grundschulzeugnis, Mittelschuldiplom, Berufsbefähigungsnachweis, Absolvierung von Zwischenklassen, Reifediplom, Fachausbildungsdiplom, Absolvierung von Jahre/Prüfungen an Universität, Kurzstudiumdiplom, Doktorat), Schulen bzw. Anstalten, wo diese Zeugnisse erlangt worden sind, Jahr der Ausstellung, Anzahl der besuchten und absolvierten Schuljahre, erhaltene Note bzw. Bewertungen.



TITEL/ZEUGNIS	ANSTALT	JAHR	DAUER	BEWERTUNG

Wenn im Ausland der Titel erworben wurde:

anerkannt als
 von Datum Note
 in Erwartung der Anerkennung: Gesuch eingereicht am Dienststelle

Liste der Berufsausbildung sowie der zusätzlichen Spezialisierung im Bereich oder der gleichwertigen theoretisch-praktischen Ausbildung unter Angabe der Anzahl der durchgeführten Stunden.

BERUFS-AUSBILDUNG ODER THEORETISCH-PRAKTISCHE AUSBILDUNG	KORPERSCHAFT / FIRMA	JAHR	DAUERT	Nr. STUNDE

ABSCHNITT C - ALLFÄLLIGE TITEL

25) dass er/sie im Besitz der folgenden Titel ist, die bei bestandenem Wettbewerb das Recht auf den Vorrang oder den Vorzug bei der Ernennung nachweisen:

<input type="text"/>	
<input type="text"/>	

ABSCHNITT D – DIENST BEI ÖFFENTLICHEN VERWALTUNGEN



- 26) dass er/sie nie bei öffentlichen Verwaltungen gearbeitet hat
- 27) dass er/sie bei folgenden öffentlichen Verwaltungen gearbeitet hat/gegenwärtig angestellt ist (Verzeichnis der öffentlichen Verwaltung, bei denen der Dienst geleistet wird/wurde, mit Angabe des bekleideten Dienststranges, der Funktionsebene, Datum des Dienstantritts und der Dienstbeendigung, Angabe von Warteständen).

Öffentliche Körperschaft (Sitz angeben)	Berufsbild - Funktionsebene - Arbeitsaufgabe	Voll-/Teilzeit %	Wochenstd. Nr.	vom Tag-Monat/Jahr

ABSCHNITT E – DIENST IM PRIVATEN SEKTOR

- 28) dass er/sie folgende Dienste geleistet hat (Verzeichnis der Arbeitgeber, mit genauer Angabe des bekleideten Dienststranges, der Funktionsebene, des Datums des Dienstantritts und der Dienstbeendigung, Angabe von Warteständen):

Firma (Sitz angeben)	Berufsbild - Funktionsebene - Arbeitsaufgabe	Voll-/Teilzeit %	vom Tag-Monat/Jahr	bis zum Tag-Monat/Jahr



COMUNE DI BRNZOLO
GEMEINDE BRANZOLL

PROVINCIA AUTONOMA DI BOLZANO
AUTONOME PROVINZ BOZEN

UFFICIO / AMT
PERSONALE
PERSONAL

Alle Mitteilungen, die den Wettbewerb betreffen, an folgende Adresse geschickt werden müssen:

Name und Vorname: **Stadt** **PLZ**

Straße **Nr.** **Tel.**

E-mail

Der/Die Unterfertigte beabsichtigt, mit der Gemeinde Branzoll bezüglich gegenständlichem Verfahren ausschließlich mittels PEC mitzuteilen **PEC-Adresse**

Alle im Ansuchen enthaltenen Daten werden im Sinne der in der EU-Verordnung 2016/679 gemäß die Artt. 6 und 7 vorgesehenen Bestimmungen zum Datenschutzgesetz behandelt. Der Unterfertigte erklärt, die Datenschutzbestimmungen gelesen zu haben und damit einverstanden zu sein. Die Gemeinde Branzoll ist davon befreit, bei den Betroffenen deren Einwilligung für die Datenverarbeitung einzuholen, einschließlich der Verarbeitung von speziellen Daten.

N.B.: Die Gemeindeverwaltung übernimmt keinerlei Haftung für Fehler, Ungenauigkeiten oder unvollständige Angaben, die sich negativ auf Bewertung und Punktezuweisung auswirken können.

Der/die Unterfertigte fügt diesem Ansuchen bei:

1. Nr. Dokumente.

2. die Bescheinigung über die Zugehörigkeit oder Zuordnung zu einer der drei Sprachgruppen, vor nicht mehr als sechs Monaten ausgestellt und in geschlossenem Umschlag.

Die Unterzeichnung des Antrags auf Aufnahme in die Rangliste mit den darin enthaltenen Ersatzerklärungen im Sinne der Art. 46 und 47 des D.P.R. vom 28.12.2000, Nr. 445 unterliegt nicht der Beglaubigung. Das Gesuch muss in Anwesenheit eines Beamten unterzeichnet werden, der dafür zuständig ist, dieses in Empfang zu nehmen oder das Teilnahmegesuch wird samt einer ebenfalls nicht beglaubigten Fotokopie eines gültigen Personalausweises des Bewerbers/der Bewerberin eingereicht..

Unterschrift Ort und Datum

, zuständige/r Beamter/Beamtin für den Empfang, bestätigt, dass das Gesuch in seiner/ihrer Anwesenheit unterzeichnet und dass der/diejenige, welche/r das Ansuchen eingereicht hat, mit identifiziert wurde.

UNTERSCHRIFT DES/DER BEAUFTRAGTEN _____



LISTE DER IM ZULASSUNGSGESUCH FREIWILLIG BEIGELEGTEN DOKUMENTE FÜR DIE RANGORDNUNG FÜR DIE BEFRISTETE AUFNAHME ALS VERWALTUNGSBEAMTER/IN V. FUNKTIONSEBENE.

(die beigelegten Dokumente sind kurz zu beschreiben)

1.	<input type="text"/>
2.	<input type="text"/>
3.	<input type="text"/>
4.	<input type="text"/>
5.	<input type="text"/>

LISTE DER DOKUMENTE, DIE IM BESITZ DER VERWALTUNG SIND:

Ungenaue oder eventuell unpräzise Angaben bedingen die Nichtbewertung des angegebenen Dokuments.

Datum und Grund der Vorlage anführen:

1.	<input type="text"/>
2.	<input type="text"/>
3.	<input type="text"/>
4.	<input type="text"/>
5.	<input type="text"/>

DATUM

UNTERSCHRIFT: _____